



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 48456

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
7,5 J x 17 H2

Typ: MCT4-7517

Inhaber der ABE
und Hersteller: AVO Fahrzeugtechnik
A. Volkmer
DE- 67157 Wachenheim

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 48456

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 48456

Die ABE-Nr. 48456 erstreckt sich auf die Sonderräder 7,5 J x 17 H2 , Typ MCT4-7517, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 55016811 (1. Ausfertigung) vom 24.11.2012 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr. 1 bis 14 des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,
die Felgenreöße,
der Typ und die Ausführung des Sonderrades,
das Herstellungsdatum (Monat, Jahr),
das Typzeichen und
die Einpresstiefe anzubringen.

Sofern Mittenzentrierringe verwendet werden, sind diese mit dem Innen- und Außendurchmesser zu kennzeichnen.

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln, vom 24.11.2012 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 09.01.2013

Im Auftrag



Nina Haderup

Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Gutachten Nr. 55016811 (1. Ausfertigung), zur Genehmigung vorgelegt am: 03.12.2012



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 48456

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Auftraggeber AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer
Cuisery Str. 1
67157 Wachenheim
QM-Nr. 49020180804

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MOTEC - MCT4
Typ MCT4-7517
Radgröße 7,5 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
VW	MCT4-7517 VW / ohne Ring	5/100/57,1	35	580	1990	1/2011
5C	MCT4-7517 5C / Ø72,6-Ø63,4	5/108/63,4	40	720	2100	1/2011
5C	MCT4-7517 5C / Ø72,6-Ø65,1	5/108/65,1	40	720	2100	1/2011
MB	MCT4-7517 MB / Ø66,5-Ø57,1	5/112/57,1	35	720	2100	1/2011
MB	MCT4-7517 MB / Ø66,5-Ø57,1	5/112/57,1	45	720	2100	1/2011
MB	MCT4-7517 MB / ohne Ring	5/112/66,6	35	720	2100	1/2011
MB	MCT4-7517 MB / ohne Ring	5/112/66,6	45	720	2100	1/2011
5F	MCT4-7517 5F / Ø72,6-Ø60,1	5/114,3/60,1	40	720	2100	1/2011
5F	MCT4-7517 5F / Ø72,6-Ø64,1	5/114,3/64,1	40	720	2100	1/2011
5F	MCT4-7517 5F / Ø72,6-Ø66,1	5/114,3/66,1	40	720	2100	1/2011
5F	MCT4-7517 5F / Ø72,6-Ø67,1	5/114,3/67,1	40	720	2100	1/2011
CV	MCT4-7517 CV / ohne Ring	5/115/70,2	40	720	2100	1/2011
5G	MCT4-7517 5G / Ø72,6-Ø67,1	5/120/67,1	35	720	2100	1/2011
5G	MCT4-7517 5G / ohne Ring	5/120/72,6	35	720	2100	1/2011

Kennzeichnung

KBA-Nummer 48456
 Herstellerzeichen MOTEC Germany
 Radtyp und Ausführung MCT4-7517 (s.o.)
 Radgröße 7,5 J x 17 H2
 Einpreßtiefe ET...(s.o.)
 Gießereikennzeichen TAM
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	35	720	2100
5/112	35	720	2100
5/115	40	720	2100
5/108	40	720	2100
5/112	45	720	2100
5/100	35	580	1990

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/100	195/40R17	35	580
5/108	195/40R17	40	720
5/112	195/40R17	45	720
5/115	195/40R17	40	720
5/120	195/40R17	35	720

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	275/70R17	35	720

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9,575 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab Januar 2011 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

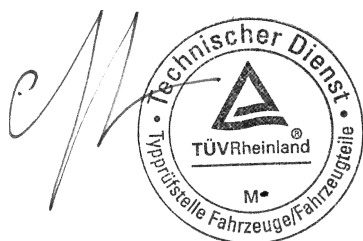
Beschreibung	-	02.03.2011
Radzeichnung	MCT4-7517	18.08.2009
	mit Änderung vom	26.01.2011
Verwendungen	Anlagen 1-14	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. November 2012



The image shows a handwritten signature in blue ink over a circular stamp. The stamp contains the text 'Technischer Dienst' at the top, 'TÜVRheinland' in the center, and 'Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile' around the bottom edge. There is also a small 'M' symbol at the bottom of the stamp.

Tufan

00187527.DOC

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ MCT4-7517
AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer

Auftraggeber AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer
 Cuisery Str. 1
 67157 Wachenheim
 QM-Nr. 49020180804

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell MOTEC - MCT4
 Typ MCT4-7517
 Radgröße 7,5 J x 17 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
MB	MCT4-7517 MB / Ø66,5-Ø57,1	5/112/57,1	35	720	2100

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 48456
 Herstellerzeichen MOTEC Germany
 Radtyp und Ausführung MCT4-7517 (s.o.)
 Radgröße 7,5 J x 17 H2
 Einpresstiefe ET...(s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M14x1,5	Kegel 60°	120	30
S02	Schraube M14x1,5	Kegel 60°	140	33
S03	Schraube M14x1,5	kegel 60°	140	30
S04	Schraube M14x1,5	Kegel 60°	170	33

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Seat
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55016811** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ MCT4-7517
AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi 100, 200 44 C727, /1	64-147	205/50R17	G08 T89	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 L03 L13 R21 S01
	64-147	215/45R17	T87 T88	
Audi 100, 200 Q. 44Q D403, /1	98-162	205/50R17	G08 T89	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 L03 L13 R21 S01
	98-162	215/45R17	T87 T88	
Audi 100, 200, A6 C4 F619, /1	169-213	205/50R17	M+S R37 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car Lim V17 S01
	169-213	225/45R17	T90 T91 T93	
	169-213	245/40R17	A01 K1c K2c K44 K46 R35 R70	
	60-142	205/50R17	R37 T89 T93	
	60-142	225/45R17	A01 K1a T90 T91 T93	
Audi 80, 90 Quattro 89Q E399, /1	162-169	205/50R17		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 R21 V17 S01
	162-169	215/45R17		
	162-169	225/45R17	A01 K46	
Audi 80, Quattro, S2 B4 F889, /1	169	205/50R17		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 R21 V17 S01
	169	215/45R17		
	169	225/45R17	A01 K46	
	85-128	205/45R17		
	85-128	215/45R17	T87	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*..	77-132	205/50R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 F24 V17 Y84 S01
	77-132	215/45R17	K1a K2b K3a K6g K8h	
	77-132	225/45R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	
	77-132	235/45R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	205/50R17	K1c K2b K46 K56 R37	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Cbo V17 S01
	75-147	215/45R17	K1c K2b K46 K56 R37 T87 T88	
	75-147	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
	75-147	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	205/50R17	K1c K2b K46 K56 M+S	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 B03 Flh S01
	184-195	215/45R17	K1c K2b K46 K56 M+S T88 T91	
	184-195	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
	184-195	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	205/50R17	K1c K2b K46 K56 R37	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Flh V17 S01
	66-147	215/45R17	K1c K2b K46 K56 R37 T87 T88	
	66-147	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
	66-147	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.. e1*2001/116*0151*..	74-140	205/50R17	R37 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car Lim V17 S01
	74-188	205/50R17	M+S T89 T93	
	74-188	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	74-188	225/45R17	T90 T91	
	74-188	235/45R17	A01 K1a K1b K2b	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 B5 e1*93/81*0013*.., e1*98/14*0013*..	55-169	205/50R17	A01 K1c K46	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Au7 Car Lim V17 S01
	55-169	215/45R17	T87 T88 T91	
	55-169	235/45R17	A01 G01 K1c K2b K44 K46 K56	
	55-169	245/35R17	A01 K1c K2b K44 K56 L02 R70	
	55-169	225/45R17	A01 K1c K2b K46	
	55-169	235/40R17	A01 K1c K2b K44 K46 K56 R70	
Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*..	162	205/50R17	M+S T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car Cbo Lim V17 S01
	162	215/45R17	R37 T88 T91	
	162	225/45R17	T90 T91	
	162	235/45R17	A01 K1a K1b K2b	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.., e1*2001/116*0177*..	96-147	205/50R17	R37 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Cbo V17 S01
	96-188	205/50R17	M+S T89 T93	
	96-188	215/45R17	R37 T88 T91	
	96-188	225/45R17	T90 T91 T93	
	96-188	235/45R17	A01 K1a K2b	
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	215/50R17	M+S R09 T93 T95	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car Cbo Lim S01
	253	225/45R17	M+S T91 T93	
Audi A6 4B e1*96/27, 98/14, e1*2001/116*0051*..	162	205/50R17	M+S T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Au9 Car Lim V17 X27 S01
	81-142	205/50R17	T89 T93	
	81-162	215/45R17	A01 K1a T87 T88 T91	
	81-162	225/45R17	A01 K1c K46 T90 T91 T93	
	81-162	235/40R17	A01 K1c K46 R70 T90 T94	
	81-162	235/45R17	A01 G40 K1c K46	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e1*2001/116*0276*..; e13*2007/46*1080*..	89-257	225/50R17	T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car Lim NBF V17 X27 S01
	89-257	235/45R17	T93	
	89-257	245/45R17		
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*..; e13*2007/46*1080*..	120-257	215/55R17	A30 M+S T94	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 X28 S01
	120-257	225/55R17	A12 M+S	
Audi A6, S6 4B e1*96/27, 98/14, 2001/116*0051*..	191-250	225/45R17	A13 M+S R37 T90 T91 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 X27 S01
	191-250	235/45R17	A12 M+S R37 T93	
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.., e1*2001/116*0246*..	154-257	235/55R17	M+S 144	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 B03 Lim NBF RDK S01
	155-171	235/55R17	144	
	155-171	245/50R17	A01 K1a K2b 144	
	155-171	245/55R17	A01 G01 K1a K2b K41 142	
Audi A8 D2 G850, e1*93/81*0005*..; e1*98/14*0005*..	110-250	225/55R17	R35	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 B03 NBF S01
	110-250	245/45R17		
	265	225/55R17	M+S	

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55016811** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ MCT4-7517
AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer

Seite 4 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*..; e13*2007/46*1163*..	100-155	215/55R17	A33	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 A57 V00 V17 S02
	100-155	215/60R17	A33	
	100-155	225/50R17	A12	
	100-155	225/55R17	A12	
	100-155	235/50R17	A12	
	100-155	235/55R17	A12	
	100-155	245/50R17	A01 A12 K1a K2b	
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*..; e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	100-155	215/55R17	A33	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 A57 KMV V00 V17 S02
	100-155	215/60R17	A33	
	100-155	225/50R17	A12	
	100-155	225/55R17	A12	
	100-155	235/50R17	A12	
	100-155	235/55R17	A12	
	100-155	245/50R17	A12	
Audi TT 8J e1*2001/116* 0369, 0374, 0375*..	118-155	225/50R17	K1a K1b K46 K56	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A57 Cbo Cpe S01
	118-155	235/45R17	K46 K56	
	118-155	245/45R17	K1a K1b K2b K46 K56	
	118-200	225/50R17	K1a K1b K46 K56 M+S	
	118-200	235/45R17	K46 K56 M+S	
Audi V8 D11 F127	180-206	235/45R17	A01 G41	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 R70 S01
	180-206	245/40R17		
Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*..; e1*2007/46*0435*..	85-147	205/55R17	A33 T95 144	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 A57 S03
	85-147	215/50R17	A33 T95 144	
	85-147	215/55R17	A12 T94 T98 144	
	85-147	225/50R17	A01 A12 K2b T94 T98 144	
	85-147	235/45R17	A12 T93 T94 T97 144	
	85-147	235/50R17	A01 A12 K2b 144	
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*.. e9*2007/46*0012*..	63-147	205/50R17	K1c K2b K46 K56 T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A60 Flh KOV SeF Sth V17 S01
	63-147	215/45R17	K1c K2b K46 T87 T88 T91	
	63-147	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*.. e9*2007/46*0011*..	75-147	205/50R17	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Car Lim V17 S01
	75-147	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	75-155	225/45R17		
	75-155	235/45R17	A01 K1a K1b	
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*.. e9*2007/46*0013*..	63-155	205/50R17	K1a K1b K27 K2b K41 K46 R37	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Flh V17 S01
	63-155	215/45R17	K1a K1b K27 K2b R37	
	63-195	225/45R17	K1a K1b K27 K2b K41 K46	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia 1Z e11*2001/116*0230*; e11*2007/46*0012*..	55-118	205/50R17	K1c R37 T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car Lim Npf V17 S01
	55-118	215/45R17	K1a R37 T88 T91	
	55-147	205/50R17	K1c M+S	
	55-147	215/45R17	K1a M+S T91	
	55-147	225/45R17	K1c	
Skoda Octavia Scout 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	205/50R17	K1c M+S T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A56 Car KMW S01
	103-118	225/45R17	K1c M+S T91	
	103-118	225/50R17	K1c K2b K44 K46 K56	
	103-118	235/45R17	K1c K2b K44 K46 K56	
Skoda Superb 3T e11*2001/116*0326*; e11*2007/46*0014*..	77-147	205/50R17	K1a K1b K27 K2b K56 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car Lim V17 S01
	77-191	205/50R17	K1a K1b K27 K2b K56 M+S T93	
	77-191	225/45R17	K1a K1b K27 K2b K56 T94	
	77-191	235/45R17	K1c K27 K2b K41 K44 K46 K56	
Skoda Superb 3U e11*98/14*0187*..	74-142	205/50R17	R37 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Lim V17 S01
	74-142	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	74-142	225/45R17	T90 T91	
	74-142	235/40R17	A01 K1a K1b K45 R70 T90 T94	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.., e11*2007/46*0034*..	77-125	205/50R17	K1b M+S T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A57 S01
	77-125	205/55R17	K1b M+S T91 T95	
	77-125	215/50R17	K1a K1b K2b T90 T91 T93	
	77-125	225/45R17	K1b T90 T91 T93	
	77-125	225/50R17	K1c K2b	
	77-125	235/45R17	K1a K1b K2b	
VW Beetle (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-147	215/50R17	K1a K1b	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 V17 S01
	77-147	215/55R17	K1a K1b	
	77-147	225/50R17	K1c K2b K3a K3c	
	77-147	235/45R17	K1a K1b	
	77-147	235/50R17	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-147	245/45R17	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
VW Bus 7DB e1*96/79*0067*.., e1*98/14*0067*..	50-103	225/55R17	G01 K2b K44 T01 T97 144	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 K1c K34 K41 K42 S04
	50-103	235/45R17	K2b K44 R70 T94 T97 T99 144	
	50-103	235/50R17	K2c K44 T00 T96 144	
	50-103	245/45R17	K2b K44 T95 T99 144	
VW Bus 7DZ e1*97/27*0095*.., e1*98/14*0095*..	65-150	225/55R17	G67 K41 T97 144	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 K34 S04
	65-150	235/45R17	R70 T97 144	
	65-150	235/50R17	K1c K2b K41 K42 K44 T00 144	
	65-150	245/45R17	K1c K2b K41 K42 K44 T95 T99 144	
VW Bus, Transporter 70X0.., 70X1.. F514, 519, 521, 576, F657, G206,213-214, G284, 340, 461-462	44-81	225/55R17	G01 T97 144	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 K1a K34 S04
	44-81	235/45R17	R70 T93 T94 T97 T99 144	
	44-81	245/45R17	T95 T99 144	
VW Bus, Transporter 70X02.., 70X12.. H297-300, 304, 306, H322-327	50-103	225/55R17	G01 K44 T01 T97 144	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 K1c K2c K34 K41 K42 S04
	50-103	235/45R17	K44 R70 T93 T94 T97 144	
	50-103	235/50R17	K44 T00 T96 144	
	50-103	245/45R17	K44 T95 T99 144	

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55016811** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ MCT4-7517
AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer

Seite 6 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Caddy 2K, 2KN e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.. L320 - incl. MJ 2011	51-103	205/50R17	K1c K2b T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A57 A59 S01
	51-103	215/45R17	K1c K2b T87 T91	
	51-103	225/45R17	K1c K2c T91 T94	
VW Caddy Maxi 2K, 2KN e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.. L320 - incl. MJ 2011	62-103	205/50R17	K1c K2c T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A57 A67 S01
	62-103	215/45R17	K1c K2a K2b T87 T91	
	62-103	225/45R17	K1c K2c T91 T94	
VW Cross Touran 1T, 1t e1*2001/116*0211*.. e1*2007/46*0357*.. DE*2007/46*0506*.. - incl. Facelift 2011	75-125	205/50R17	K1a M+S T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 KMV V17 S01
	75-125	215/50R17	K1a M+S T90 T91	
	75-125	225/45R17	K1a M+S T90 T91	
	75-125	235/45R17	K1a M+S	
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	205/50R17	A01 K2b K46 K56 R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Cbo V17 S01
	85-184	215/45R17	R37 T87 T88	
	85-184	215/50R17	A01 K1a K2b K46 K56	
	85-184	225/45R17	A01 K2b K46 K56	
	85-191	205/50R17	A01 K2b K46 K56 M+S	
	85-191	215/45R17	M+S T87 T88	
	85-191	215/50R17	A01 K1a K2b K46 K56 M+S	
	85-191	225/45R17	A01 K2b K46 K56 M+S	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	205/50R17	K1c K2b K46 K56 R37	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Flh V17 S01
	55-169	215/45R17	K1c K2b R37 T87 T88	
	55-184	205/50R17	K1c K2b K46 K56 M+S	
	55-184	215/45R17	K1c K2b M+S T87 T88	
	55-184	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	205/50R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Car S01
	59-147	215/45R17	K1c K27 K2b K44 K46 K56	
	59-147	225/45R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-.. e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	205/50R17	K1c K2c K3a K6h K8i	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Cbo Flh V17 S01
	59-173	215/45R17	K1c K2b K3a K6g K8d T87 T91	
	59-173	225/45R17	K1c K2c K3a K6h K8i	
	59-173	235/45R17	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*.. e1*2007/46*0492*.. e1*2007/46*0492*..	59-118	205/50R17	K1c K2b K3a K6h K8i	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car V17 S01
	59-118	215/45R17	K1c K2b K3a K6h K8d T87 T88	
	59-118	225/45R17	K1c K2b K3a K6h K8i	
	59-118	235/45R17	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0623*..	90-110	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 F24 Flh V17 Y85 S01
	90-110	215/45R17	K1a K2b K3c	
	90-110	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g	
	90-110	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a	

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55016811** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ MCT4-7517
AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer

Seite 7 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*..	63, 77	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K8g	A01 A02 A04
	63, 77	215/45R17	K1a K2b K3c	A05 A08 A09
	63, 77	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K8g	A12 A14 A22
	63, 77	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K8k	A58 F23 Flh V17 Y85 S01
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*..	55-125	205/50R17	K27 K41 K44 K56	A01 A02 A04
	55-125	215/45R17	K27 K44 K56 T87 T88 T91	A05 A08 A09
	55-125	225/45R17	K27 K41 K44 K56	A12 A14 A22 A58 Flh K1c K2b V17 S01
VW Golf R (VI) 1K e1*2001/116 *0242*33-..	188, 199	205/50R17	K1c K2c K3a K6h K8i	A01 A02 A04
	188, 199	215/45R17	K1c K2b K3a K6g K8d T87 T88	A05 A08 A09
	188, 199	225/45R17	K1c K2c K3a K6h K8i	A12 A14 A22
	188, 199	235/45R17	K2c K6h K8r R03	Flh V17 S01
VW Jetta 16, 16H e1*2007/46*0539*.. e1*2007/46*0584*..	77-147	205/50R17	K1c K2b K3a K6h K6i K8m	A01 A02 A04
	77-147	215/45R17	K1c K2b K3a K6g K8e	A05 A08 A09
	77-147	225/45R17	K1c K2b K3a K6h K6i K8m	A12 A14 A22
	77-147	235/45R17	K1c K2c K3a K5c K6h K6i K8s	A58 Sth S01
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-147	205/50R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	A01 A02 A04
	66-147	215/45R17	K1c K27 K2b K44 K46 K56	A05 A08 A09
	66-147	225/45R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	A12 A14 A22 A58 Sth S01
VW Passat 3B e1*95/54*0043*.. e1*98/14*0043*..	66-142	215/40R17	K1c K2b R70 T83 T85	A01 A02 A04
	66-142	215/45R17	K1c K2b T87 T88 T89	A05 A08 A09
	66-142	215/50R17	K1c K2b T87 T88 T89	A12 A14 A22
	66-142	225/45R17	K1c K2b	Car K46 Lim
	66-142	235/40R17	K1c K2b R70	V17 S01
VW Passat 3BG e1*98/14*0157*.. e1*2001/116*0157*..	74-142	205/50R17	R37 T89 T93	A02 A04 A05
	74-142	215/45R17	R37 T87 T88 T91	A08 A09 A12
	74-142	225/45R17	T90	A14 A22 Car
	74-142	235/40R17	A01 K1c K45 K46 R70 T90	Lim V17 S01
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	205/50R17	K1a K46 K56 R37	A01 A02 A04
	75-147	215/45R17	K46 K56 R37 T87 T88 T91	A05 A08 A09
	75-147	215/50R17	K1c K2b K46 K56	A12 A14 A22
	75-147	225/45R17	K1a K46 K56	Lim V17 S01
	75-147	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	205/50R17	K1a K46 K56 M+S	A01 A02 A04
	184	215/45R17	K46 K56 M+S T87 T88 T91	A05 A08 A09
	184	215/50R17	K1c K2b K46 K56 M+S	A12 A14 A22
	184	225/45R17	K1a K46 K56 M+S	Lim V17 S01
	184	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-.. e1*2007/46*0502*.. e1*2007/46*0547*.. - Limousine / Variant - ab MJ 2011	77-155	205/50R17	K1a K2b K4i K6g T89 T93	A01 A02 A04
	77-155	215/45R17	K1a K2b T87 T91	A05 A08 A09
	77-155	215/50R17	K1c K2b K4i K6g K6i K8e T91 T95	A12 A14 A22
	77-155	225/45R17	K1a K2b K4i K6g T91 T94	Car Lim V17
	77-155	235/45R17	K1c K2b K4i K6g K6i K8e	VoA S01

Anlage 4 zum Gutachten Nr. **55016811** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ MCT4-7517
AVO Fahrzeugtechnik A. Volkmer

Seite 8 von 19

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-... e1*2007/46*0502*... e1*2007/46*0547*.. - Limousine / Variant - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab MJ 2011	77-155	205/50R17	A01 K4i K6g T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car KMV Lim V17 VoA S01
	77-155	215/45R17	T87 T91	
	77-155	215/50R17	A01 K1c K4i K6g K6i K8e T91 T95	
	77-155	225/45R17	A01 K4i K6g T91 T94	
	77-155	235/45R17	A01 K1c K4i K6g K6i K8e	
VW Passat Alltrack 3C, 3c e1*2001/116*0307*...; e1*2007/46*0502*...; e1*2007/46*0547*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	205/50R17	K6g M+S T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A56 Car KMV S01
	103-155	205/55R17	K6g M+S T91 T95	
	103-155	215/50R17	K6h K6w K8h M+S T91 T95	
	103-155	225/45R17	K6g M+S T91 T94	
	103-155	225/50R17	K6h K6w K8h	
	103-155	245/45R17	K6h K6y K8h	
VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. Modell 2012	100-220	205/50R17	T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 V17 S01
	100-220	215/45R17	T87 T91	
	100-220	215/50R17	A01 K2b K32 K42 K46 K56	
	100-220	225/45R17		
	100-220	235/45R17	A01 K2b K32 K42 K46 K56	
VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	205/50R17	A01 K1a K46 K56 M+S T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car S01
	184	215/45R17	M+S T91	
	184	215/50R17	A01 K1c K2b K46 K56 M+S T91	
	184	225/45R17	A01 K1a K2b K46 K56 M+S T91	
	184	235/45R17	A01 K1c K2b K46 K56	
VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	205/50R17	A01 K1a K46 K56 R37 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 Car V17 S01
	75-147	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	75-147	215/50R17	A01 K1c K2b K46 K56 T90	
	75-147	225/45R17	A01 K1a K2b K46 K56 T90	
	75-147	235/45R17	A01 K1c K2b K46 K56	
VW Passat W8 3BS e1*98/14*0173*... e1*2001/116*0173*..	202	205/50R17	M+S T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 B11 Car Lim S01
	202	215/45R17	M+S T91	
	202	225/45R17	T90 T91 T93	
	202	235/45R17	A01 K1c K46	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*...; e1*2001/116*0189*...; DE*2007/46*0452*...; e1*2007/46*0452*..	165-246	235/55R17	A33 T99 144	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 B03 Lim RDK S01
	165-246	245/50R17	A01 A12 K1a 144	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Scirocco 13 e1*2001/116*0471*..	90-125	205/50R17	A31	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 A58 Cpe S01
	90-125	215/45R17	A11	
	90-125	215/50R17	A12	
	90-155	205/50R17	A31 M+S	
	90-155	215/45R17	A11 M+S	
	90-155	215/50R17	A12 M+S	
	90-155	225/45R17	A31	
VW Scirocco R 13 e1*2001/116*0471*..	188, 195	205/50R17	A33 M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 A58 Cpe S01
	188, 195	215/45R17	A13 M+S	
	188, 195	215/50R17	A12 M+S	
	188, 195	225/45R17	A33	
	188, 195	235/45R17	A12	
VW Sharan 7N e1*2007/46*0401*..; e1*2007/46*0434*..	85-147	205/55R17	A33 T95 144	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 A57 S03
	85-147	215/50R17	A33 T95 144	
	85-147	215/55R17	A12 T94 T98 144	
	85-147	225/50R17	A01 A12 K2b T94 T98 144	
	85-147	235/45R17	A12 T93 T94 T97 144	
	85-147	235/50R17	A01 A12 K2b 144	
	85-147	245/45R17	A01 A12 K2b T95 T99 144	
VW Tiguan 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	215/60R17	A13 K2b	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 S03
	81-155	225/55R17	A13 K2b	
	81-155	235/55R17	A12 K1a K1b K2b	
	81-155	245/50R17	A12 K1c K2b	
	81-155	255/50R17	A12 K1c K2c	
VW Tiguan 5N e1*2001/116*0450*.., e1*2007/46*0487*.. - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	215/60R17	A13	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 KMV S03
	81-155	225/55R17	A13	
	81-155	235/55R17	A12	
	81-155	245/50R17	A12	
	81-155	255/50R17	A12	
VW Tiguan 5N e1*2001/116* 0450*11-..; e1*2007/46*0487*02-.. - ab Facelift 2011	81-155	215/60R17	A13	A02 A04 A05 A08 A09 A14 A22 S03
	81-155	225/55R17	A13	
	81-155	235/55R17	A01 A12 K1a K1b K2b	
	81-155	245/50R17	A01 A12 K1c K2b	
	81-155	255/50R17	A01 A12 K1c K2b	
VW Touran 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	205/50R17	K1c K2b T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Npf V17 S01
	66-125	215/45R17	K1c K2b T87 T88 T91	
	66-125	225/45R17	K1c K2b T90 T91	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Touran	66-125	205/50R17	K1c K2b T89 T93	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A22 A58 Npf V17 S01
1T, 1t	66-125	215/45R17	K1c K2b T88 T91	
e1*2001/116* 0211*23-..; e1*2007/46* 0357*02-..; DE*2007/46*0506*.. ab MJ 2011	66-125	225/45R17	K1c K2b T90 T91 T93	

Auflagen und Hinweise

142 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1420 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

144 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1440 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A02 Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profilen, sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

- A11** Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebene Schneeketten an denen laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A13** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.
- A22** Es sind nur schlauchlose Reifen und Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen. Für Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis einschließlich 210 km/h (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind auch schlauchlose Reifen und kurze Gummiventile zulässig, die den Normen E.T.R.T.O. – Typ V2-03-6, DIN – Typ 33GS-11,3 oder Tire and Rim – Nr. TR 412 entsprechen. Die Ventile müssen für die vorgeschriebenen Luftdrücke geeignet sein und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.
- A30** Die Verwendung von Schneeketten wurde nicht geprüft.
- A31** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an denen laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A56** Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)
- A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- A59** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- A60** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- A67** Rad/Reifen Kombination für Fahrzeugausführungen mit langem Radstand (Caddy Maxi, 1. oder 20. Stelle des Versionenschlüssels, Feld D2, Zeile3 = L).
- Au7** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 195 kW (Audi S4).
- Au9** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremssattel Typ Lucas CN2 6465/2 in Verbindung mit Bremsscheibendurchmesser 321 mm an Achse 1.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B11 Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

Cbo Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse.

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G08 Ist die Reifengröße 215/60R15 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G40 Ist die Reifengröße 215/55R16, 215/50R17, 235/45R17 oder 235/40R18 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G41 Ist die Reifengröße 215/60R15 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G67 Ist die Reifengröße 225/60R16 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/Reifenkombination herzustellen.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K32 Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

K34 Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

- K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K4i** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K5a** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.
- K5c** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.
- K5d** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.
- K6g** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.
- K6h** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.
- K6i** An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.
- K6w** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.
- K6y** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.
- K8a** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.
- K8d** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.
- K8e** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8k An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8r An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8s An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L02 Durch Begrenzung des Lenkeinschlages ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad- / Reifenkombination herzustellen.

L03 Die Sonderräder sind nur zulässig an Fahrzeugen mit Servolenkung.

L13 Auf ausreichenden Abstand zum Spurstangengelenk (5 mm) ist zu achten.

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

NBF Das Sonderrad ist nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen Fun, Cross bzw. Scout. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen)

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R21 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R35 Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

RDK Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass, wenn vorhanden, das serienmäßige RDK- bzw. RDC-System (Elektronisches Reifendruck-Kontrollsystem) in Verbindung mit den Sonderrädern ggf. nicht mehr funktionsfähig ist. Dieses System ist dann durch einen Fachhändler zu deaktivieren oder durch ein geeignetes Reifendruck-Kontrollsystem, wenn möglich, zu ersetzen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SeF Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN).

Sth Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V17 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	195/40R17	215/35R17
Nr. 2	205/40R17	225/35R17
Nr. 3	205/45R17	235/40R17
Nr. 4	205/50R17	225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 5	215/40R17	245/35R17
Nr. 6	215/45R17	225/45R17, 235/40R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 7	215/50R17	235/45R17, 245/45R17, 275/40R17
Nr. 8	225/45R17	245/40R17, 255/40R17, 265/40R17
Nr. 9	225/50R17	245/45R17, 255/45R17
Nr. 10	225/55R17	245/50R17, 255/50R17
Nr. 11	235/40R17	265/35R17, 275/35R17
Nr. 12	235/45R17	255/40R17, 265/40R17
Nr. 13	235/50R17	255/45R17
Nr. 14	235/55R17	255/50R17
Nr. 15	235/60R17	255/55R17
Nr. 16	245/40R17	255/40R17, 275/35R17
Nr. 17	245/45R17	265/40R17, 275/40R17
Nr. 18	255/45R17	285/40R17

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Y84 Die Sonderräder sind nur an 3-türigen Fahrzeugausführungen zulässig.

Y85 Die Sonderräder sind nur an 5-türigen Fahrzeugausführungen zulässig.

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 24. November 2012 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 19 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2011.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. November 2012



Tufan

00187515.DOC